

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Torsten Herbst, Frank Sitta, Dr. Christian Jung, Daniela Kluckert, Oliver Luksic, Bernd Reuther, Grigorios Aggelidis, Renata Alt, Nicole Bauer, Jens Beeck, Dr. Jens Brandenburg (Rhein-Neckar), Dr. Marco Buschmann, Britta Katharina Dassler, Dr. Marcus Faber, Daniel Föst, Otto Fricke, Thomas Hacker, Reginald Hanke, Peter Heidt, Katrin Helling-Plahr, Markus Herbrand, Manuel Höferlin, Reinhard Houben, Ulla Ihnen, Olaf in der Beek, Pascal Kober, Carina Konrad, Konstantin Kuhle, Ulrich Lechte, Alexander Müller, Frank Schäffler, Dr. Wieland Schinnenburg, Matthias Seestern-Pauly, Dr. Hermann Otto Solms, Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Katja Suding, Stephan Thomae, Gerald Ullrich und der Fraktion der FDP

Neues kostenloses WLAN-Netz „WIFI@DB“ der Deutschen Bahn AG

Der Zustand der Bahnhöfe und Empfangsgebäude an Bahnstrecken ist für die Attraktivität des Schienenverkehrs von besonderer Bedeutung. Durch einen ansprechenden baulichen Zustand sowie eine entsprechende Sauberkeit und Servicequalität können sie in erheblichem Maße zur Steigerung der Passagierzahlen auf der Schiene beitragen. Dazu gehört nach Auffassung der Fragesteller nicht nur die zügige Beseitigung baulicher Mängel und Verschmutzungen, eine angemessene Bereitstellung von Toiletten, der barrierefreien Zugang zur Infrastruktur und die Gewährleistung der Sicherheit aller Reisenden durch Sicherheitskräfte oder Polizei, sondern auch die Verfügbarkeit von WLAN für alle Reisenden.

Für den Ausbau, die Instandhaltung und den Verkauf von Bahnhofs- und Empfangsgebäuden ist die Deutsche Bahn AG (DB AG) als deren Betreiber zuständig. Diese hat nun damit begonnen, Bahnhöfe mit einem neuen WLAN-Angebot, „WIFI@DB“, auszustatten. Besonderheit an diesem neuen Internetangebot ist die nahtlose Abdeckung beim Übergang zwischen Bahnhof und Zug, sodass sich Fahrgäste nach dem Ein- oder Ausstieg nicht mit einem anderen WLAN-Netzwerk verbinden müssen. Gerade an den Bahnhöfen, an denen bisher keine oder nur kostenpflichtige Hotspots vorhanden sind, bedeutet dies einen Komfortgewinn für die Reisenden. Bis Ende 2020 möchte die Bahn daher 130 große deutsche Bahnhöfe mit dem neuen WLAN ausstatten und dafür rund 44 Mio. Euro investieren (Quelle: <https://www.spiegel.de/netzwelt/web/deutsche-bahn-verspricht-schnelleres-wlan-a-e2fd43ad-c0cd-4e4a-8f98-bb1ca3ae2e9a>).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. An wie vielen Bahnhöfen in Deutschland steht zum Stichtag 31. Dezember 2020 das kostenlose WLAN-Netz „WIFI@DB“ zur Verfügung (bitte nach Bundesland und Bahnhofskategorie aufschlüsseln)?
2. Wie viele Bahnhöfe sollen nach Kenntnis der Bundesregierung in den nächsten fünf Jahren neu mit dem kostenlosen WLAN-Netz „WIFI@DB“ ausgestattet werden (bitte nach Bundesland, Bahnhofskategorie und Jahr aufschlüsseln)?
3. In welcher Höhe sind die finanziellen Mittel zur Ausstattung der Bahnhöfe mit kostenlosem WLAN-Netz „WIFI@DB“ bis zum Stichtag 31. Dezember 2020 tatsächlich abgeflossen?
4. Wie viele Fernverkehrszüge sind zum Stichtag 31. Dezember 2020 mit dem neuen kostenlosen WLAN-Netz „WIFI@DB“ ausgestattet (bitte nach ICE, IC, EC aufschlüsseln)?
5. Wie viele Fernverkehrszüge sollen nach Kenntnis der Bundesregierung in den nächsten fünf Jahren neu mit dem kostenlosen WLAN-Netz „WIFI@DB“ ausgestattet werden (bitte nach ICE, IC, EC und Jahr aufschlüsseln)?
6. Wie viele Züge und Busse der DB Regio sind zum Stichtag 31. Dezember 2020 mit dem neuen kostenlosen WLAN-Netz „WIFI@DB“ ausgestattet?
7. Wie viele Züge und Busse der DB Regio sollen nach Kenntnis der Bundesregierung in den nächsten fünf Jahren neu mit dem kostenlosen WLAN-Netz „WIFI@DB“ ausgestattet werden (bitte nach Jahr aufschlüsseln)?
8. In welcher Höhe plant die Deutsche Bahn für das Jahr 2021 Investitionen in den weiteren Ausbau des WLAN-Netzes „WIFI@DB“ (bitte nach den Kategorien Bahnhof, Fernverkehrszug, Regionalzug, Bus aufschlüsseln)?
9. Mit welchen Gesamtkosten rechnet die Deutsche Bahn für Installation und Inbetriebnahme der neuen WLAN-Infrastruktur?
10. Welcher Aufwand in logistischer und finanzieller Hinsicht ist mit der Umrüstung der bestehenden kostenlosen WLAN-Zugangspunkte an Bahnhöfen und in Zügen auf das neue WLAN-Netz „WIFI@DB“ verbunden?
11. Bis wann soll die Installation und Inbetriebnahme der neuen WLAN-Infrastruktur abgeschlossen sein?
12. Wie hoch ist die durchschnittliche Bandbreite des kostenlosen WLAN-Netzes „WIFI@DB“ (bitte nach Bahnhof bzw. Zug aufschlüsseln)?
13. Existieren derzeit bestehende Kooperationen oder konkrete Gespräche mit anderen Schienenverkehrsunternehmen zur einheitlichen Ausstattung mit dem neuen WLAN-Netz?

Berlin, den 27. Januar 2021

Christian Lindner und Fraktion